



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum  
Ländlicher Raum  
Rheinpfalz

# Schädlinge und Krankheiten an Zierpflanzen 2025



# Entyloma - Brandpilze





# Entyloma - Brandpilze

*Entyloma cosmi* an *Cosmea bipinnatus*

*Entyloma dahliae* an Dahlien

## Bekämpfung

Blattnässe fördert den Befall – nicht zu eng pflanzen

Der Pilz kann auf Blättern und Stängelresten überwintern.

- Blattreste und Stängel an Knollen entfernen
- krankes Laub vom Boden entfernen
- Standort wechseln

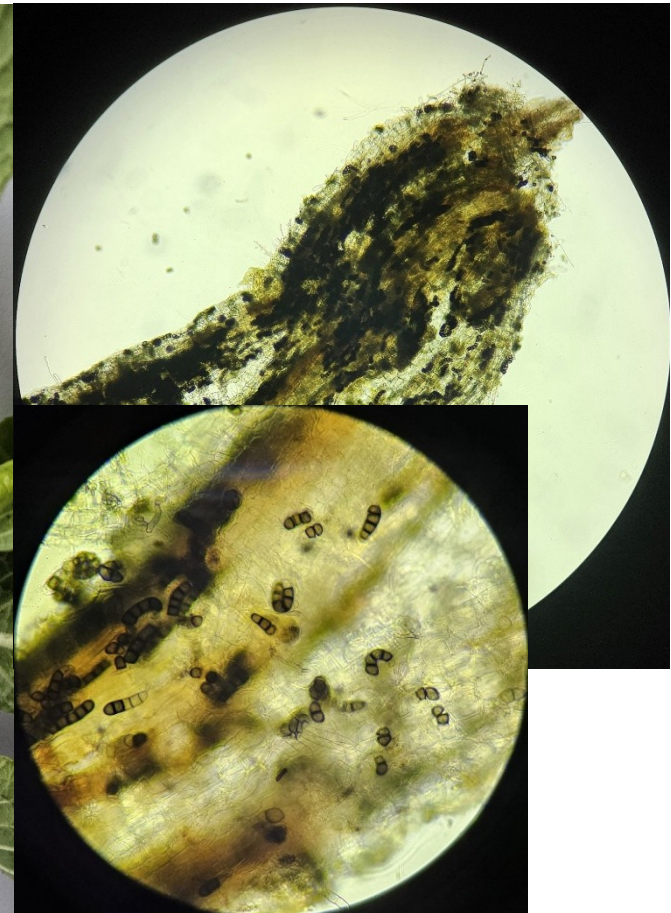
Chemische Bekämpfung nicht unbedingt erforderlich, da zuerst ältere Blätter befallen werden.

vorbeugend: Cuprozin Progress, Coprantol Duo

Bekämpfend: Dagonis, Score, Belanty



# Thielaviopsis an Primeln





# Thielaviopsis an Primeln

## Thielaviopsis-Wurzelbäume

wird häufig mit Jungpflanzen mitgeliefert

tritt an Primeln, Pelargonien, Viola, Poinsettien, Calibrachoa, Lupinen auf

## Symptome

Schwarze Läsionen an den Wurzeln (trockenfaul)

Pflanze bleibt im Wuchs zurück, ältere Blätter werden gelb

**Förderung** durch hohe Salzgehalte, zu hohe oder niedrige pH-Werte, Staunässe oder schlecht durchlüftete Substrate

Clamydosporen können mehrere Jahre im Boden überdauern

**Bekämpfung:** für optimale Wachstumsfaktoren sorgen

Stellflächendesinfektion

zur Zeit kein Pflanzenschutzmittel zugelassen



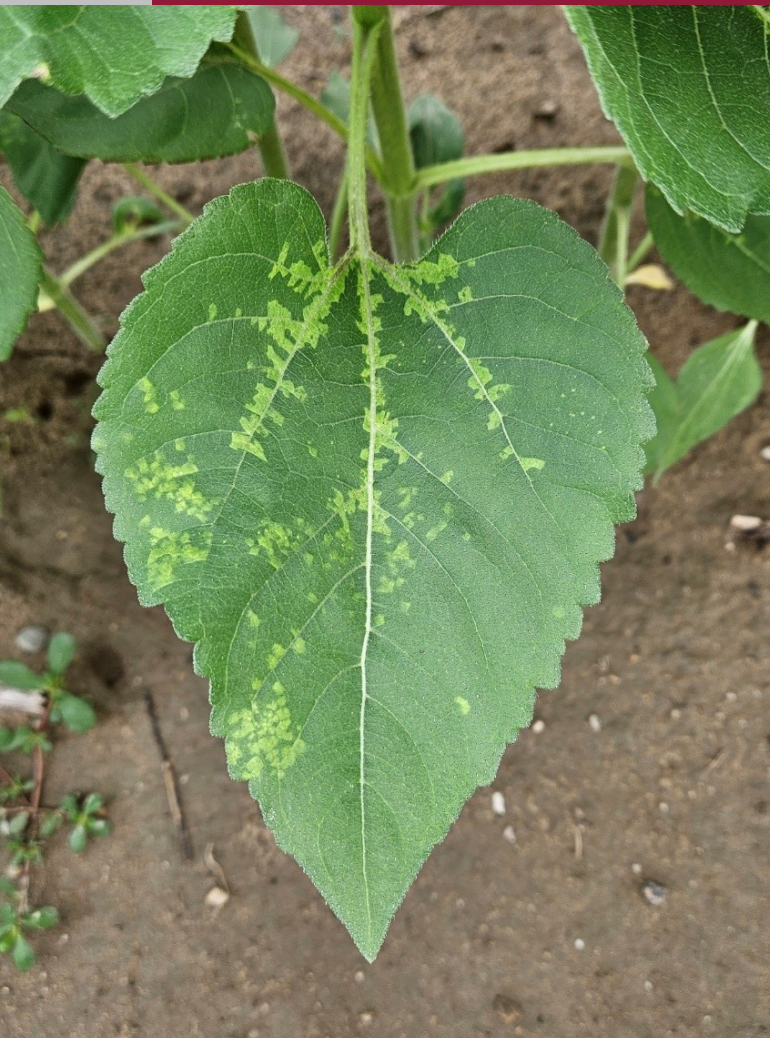
# Weißer Rost an Helianthus





# Weißer Rost an Helianthus

## Verwechslungsgefahr Falscher Mehltau





# Weißer Rost an Helianthus

## Weißer Rost – *Albugo tragopogonis*

- Klasse der Oomyceten (Eipilze), heute Peronosporomycetes
- Gleiche Klasse wie Pythium, Phytophthora, Falscher Mehltau
- **Infektionsbedingungen**

Blattnässedauer von mehreren Stunden nötig – Zoosporen dringen über Spaltöffnungen ins Blatt ein - Endoparasit

Temperaturen optimal bei 10-16°C (bis 25°C)

## Bekämpfung

Flächenwechsel, da Dauersporen lange im Boden überleben

Metalaxyl am besten - Folpan Gold ( § 22(2)), vorbeugend Ranman Top

Oxathiapiprolin in Versuchen wechselnde Wirkungen (Zorvec Entecta)

Revus, Previcur Energy wirken schlecht



# Ramularia-Blattflecken





# Ramularia-Blattflecken

- Pilzlicher Blattfleckenerreger
- Tritt hauptsächlich bei Bewässerung über Kopf auf
- Infiziert bei Blattnässe und hoher Luftfeuchtigkeit
- Temperatur 10-15°C ist optimal

## Maßnahmen

- Gewächshaus: Blattnässe vermeiden durch Bewässerung von unten
- ausreichende Lüftung, Einsatz von Ventilatoren
- Hygiene: Pflanzenreste entfernen; saubere Töpfe verwenden
- Chemische Bekämpfung

Triazole: Askon, Dagonis, Score, Belanty\*, Topas\*

Strobilurine: Ortiva, Signum, Collis\*,

Cuprozin Progress, Merpan WDG, Kumar

\* Nebenwirkung kann genutzt werden



# Echte Mehltaupilze





# Echte Mehltaupilze

- **Symptome**

Weißer pudriger Pilzbelag meist auf Blattoberseiten, an Trieben und Knospen, Gewebe darunter wird braun

- Ektoparasit - wächst auf der Pflanze
- Infektion bei Luftfeuchtigkeiten ab 70% und optimal 30°C –  
> „**Schönwetterpilz**“, Myzelwachstum ab 40 % LF
- Ideale Bedingungen: kühle Nächte und warme Tage
- Verbreitung durch prall gefüllte Sporen mit dem Wind
- Kulturen: Rosen, *Viola*, Ranunkeln, *Myosotis*, *Arabis*, Bartnelken, Petunien, Hortensien, Veronika u.a.



# Echte Mehltaupilze

## Maßnahmen

- Gewächshäuser: Klimasteuerung mit möglichst niedrigen Temperaturen im Sommer und niedrigen Luftfeuchtigkeiten
- Sortenwahl; übermäßige Stickstoffdüngung vermeiden

## Bekämpfung

Nimrod EC, Dagonis, Sercadis, Dynali, Talius, Topas, Score, Belanty\*

Luna Sensation, Ortiva, Flint, Collis, Signum

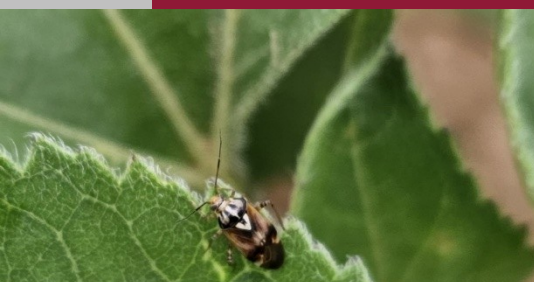
Biofungizide: **Kumar, Vitisan, Kumulus**, Problad, Taegro,

Fytosave, Limocide, Romeo, Serenade, Vacciplant

\* Nebenwirkung kann genutzt werden



# Wanzen





# Zikaden

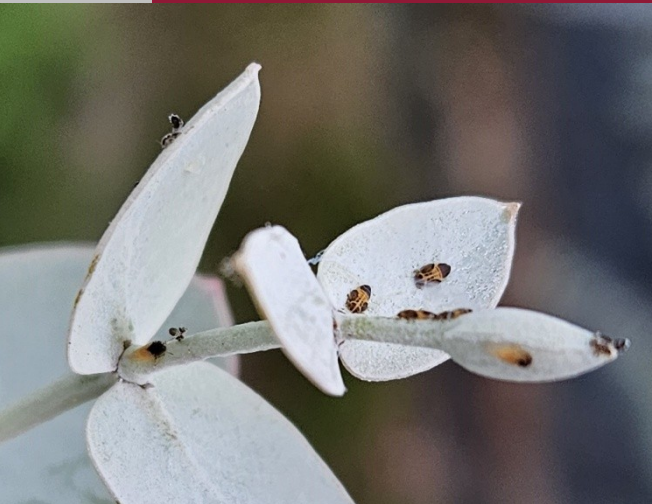


Quelle: Hectonichus, Wikimedia Commons





# Blattflöhe





# Wanzen, Zikaden, Blattflöhe

- Wanzen, Zikaden und Blattflöhe sind Pflanzen- bzw. Blattsauger
- manche Arten sind Phloemsauger und scheiden Honigtau aus
- Eucalyptus-Blattflöhe bilden weiße Wachsfäden

## Bekämpfung

Nicht immer notwendig

- Chemisch: Karate Zeon, Polux, Scatto, Mospilan SG
- Biologisch: Piretro Verde, Raptol HP, Spruzit Neu  
NeemAzal T/S, (Spintor – Nebenwirkung Zikaden)



# Thripse





# Populationswachstum *Frankliniella occidentalis*

Temperatur (° C)	15	20	25	30	35
<u>Entwicklung in Tagen</u>					
Ei	10,1	6,6	3,2	2,5	2,4
Larve (1. Stadium)	5,6	2,9	1,7	1,3	1,4
Larve (2. Stadium)	11,5	9,5	4,8	2,6	3,3
Präpuppenstadium	3,6	2,2	1,1	0,9	1,0
Puppenstadium	8,6	5,1	2,7	2,0	1,9
<b>Ei bis Insekt</b>	<b>39,4</b>	<b>26,3</b>	<b>13,5</b>	<b>9,3</b>	<b>10</b>
Voreiablagezeit in Tagen*	6,4	2,1	1,7	1,6	1,4
Ei bis Ei	45,8	28,4	15,2	10,9	11,4
Sterblichkeit bei Entwickl. bis Insekt (%)	13,7	13,2	8,9	10	27,1
<b>Lebensdauer</b>	<b>46,3</b>	<b>75,2</b>	<b>31,4</b>	<b>12,7</b>	<b>9,5</b>
<b>ausgeschlüpfte Eier pro Weibchen</b>	<b>50,5</b>	<b>125,9</b>	<b>135,6</b>	<b>42</b>	<b>5,1</b>



# Thripse

400 Arten in Mitteleuropa,

230 Arten in Deutschland,

-> davon 26 einheimische Arten als Schädlinge eingestuft  
unter Glas häufig *Frankliniella occidentalis*

im Freiland häufig *Thrips tabaci*, *Frankliniella intonsa*

Bekämpfung schwierig, wegen hoher Vermehrungsraten,  
versteckter Lebensweise an der Pflanze und im Boden

- Vorpuppe und Puppe entwickeln sich im Boden
- Adulte Weibchen überwintern im Boden



# Thripse

## Bekämpfung:

### Hygiene:

- Unkräuter entfernen
- „Quartiermangement“
- Jungpflanzenkontrolle und Kontrolle der Bestände mit **Blautafeln**

### Nützlingseinsatz

- hauptsächlich mit Raubmilben ***Amblyseius (Neoseiulus) cucumeris***, aber auch mit *Transeius montdorensis*, *Amblydromalis limonicus*, *Amblyseius swirski* oder *Amblyseius andersoni* möglich
- Raubmilbe *Hypoaspis miles (Stratiolaelaps scimitus)* soll Thripspuppen im Boden bekämpfen, ebenso mit Nematoden *Steinernema feltiae*
- Raubwanze *Orius* frisst alle Thripsstadien

# Thripse

## Nützlingseinsatz

Funktioniert gut bei Beet- und Balkonpflanzen, Cyclamen, Poinsettien

Ausbringung: Raubmilbenarten mit Kleie, manchmal Zusatz von Hirsespelzen und Sägemehl,

in loser Form zum Streuen oder in Tütchen oder Bugline zum Aufhängen

Blumenwanzen *Orius* lose in Vermiculit und Buchweizenschalen

Geräte: Makita, Natutec (Handgerät o. vollautom.), Sprayvent, Agrobio





Quelle: re-natur



# Thripse

---

## Pflanzenschutzmittel

Chemisch-synthetisch

**Mainspring + Verduca**

Winner, (Sivanto Prime, Pollux, Scatto)

Biologisch

**Spintor**

NeemAzal T/S, Spruzit Neu, Piretro Verde

Limocide, Naturalis, Velifer

Bei starkem Befall Anwendung alle 3 – 5 Tage



# Weitere Schädlinge u. Krankheiten





# Herbizidschäden





# Phytotox und andere Schäden





# Chlorosen





# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Siegfried Reiners  
Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum  
(DLR) Rheinland-Pfalz  
Breitenweg 71  
67435 Neustadt a. d. Weinstr.